elliot. - As He Now Appears

(47:04, Digital, Eigenveröffentlichung, 2020) Wenn man in einer musikalischen Familie aufwächst, ist die "Gefahr" natürlich groß sich ebenfalls mit diesem Sujet zu beschäftigen. So verbirgt sich hinter elliot. der britische Solokünstler *Elliot Nelson*, seines Zeichens Sohn von Bill Nelson, Frontmann der 70er Jahre Glam / Progressive Rock Band Be-Bop Deluxe.



Musikalisch geht es beim rein instrumentalen Albumdebüt von Elliot Nelson, der zuvor in einigen Bands aktiv war, jedoch in eine ganz andere Richtung. Die Promoagentur spricht von "einem Mix aus Electronic, Jazz, Ambient und Experimentalrock". Auch der Satz "eine Reise durch ätherische Melodien in die Tiefen eine dunkeln und atmosphärischen Soundtracks" umschreibt schon sehr gut das, was Zuhörer erwartet.

Alles auf diesem Album wurde komplett im Alleingang geschrieben, eingespielt und produziert. Es überwiegen dabei Ambient- bzw. Soundtrack-artige Songs, die das eigene Kopfkino in Gang setzen. Zum Teil werden diese sachten, cineastischen Klänge nur durch zerbrechliche, akustische Gitarrenmelodien (,Land Of The Forgotten', , Internally Set to Zero', ,From The Blonde to The Beast', , The Black Dot') ergänzt. Doch finden in den elf Songs genauso inhaltlich und stilistische Brüche statt, die deutlich experimenteller und sperriger angelegt sind wie z.B. ,Crusade Of The Marionettes' oder ,God's Pythons'. Eine weitere Facette deckt wiederum der Titelsong ab, wo World-Music-Flair auf elektronische Sounds trifft,

während das Album abschließende 'Beach Waltz' kammermusikalische Ansätze erkennen lässt.

Ein zum Großteil introvertiertes, vor allem auf sphärische Sounds setzendes Album mit einigen unvorhergesehenen Kontrasten.

Bewertung: 10/15 Punkten (KR 11, KS 10)

As He Now Appears by elliot.

Surftipps zu Elliot Nelson:

Facebook

Instagram

Twitter

Bandcamp

Soundcloud

YouTube

Abbildungen: Elliot Nelson